

Diesen Artikel finden Sie unter: http://www.neue-oz.de/information/noz_print/mt/24363209.html

Ressort / Ausgabe: Meppener Tagespost

Veröffentlicht am: 04.01.2010

Zusammenarbeit statt Nebeneinander

Meppen.

Der Meppener Agenda-Arbeitskreis will seine Arbeit neu ausrichten. Ziel ist einer Mitteilung zufolge eine nachhaltige Entwicklung der Stadt.

Beim jüngsten Treffen wurde demnach festgestellt, dass an vielen Stellen die gleichen Themen parallel behandelt werden. Nach der Zehn-Jahr-Feier des Arbeitskreises in diesem Jahr sei eine Straffung der Aktivitäten unter dem Dach des Stadtmarketingvereins WiM denkbar, insbesondere auch vor dem Hintergrund, dass die Beteiligung am Arbeitskreis tendenziell rückläufig sei, hieß es. Nach Übergang des Agenda-Arbeitskreises auf WIM soll die Arbeit eventuell neu ausgerichtet werden.

Geplant ist, den „Meppener Stadtrundgang“ zu überarbeiten. Ebenso sollen die Broschüren „Betreutes Wohnen“ und der Leitfaden für Pflegebedürftige neu aufgelegt werden. Außerdem will man die Internetpräsenz des Arbeitskreises verbessern.

Für die Aktion „Stromsparmcheck für Empfänger sozialer Leistungen“ hat der Arbeitskreis den Sozialdienst katholischer Männer und Reholand gewonnen, außerdem unterstützen die zuständigen Mitarbeiter bei der Stadt Meppen. Die Ausstellung „Zukunftsfähiges Deutschland“ soll Ende Januar/Anfang Februar zwei Wochen lang bei Dausin & Hartmann am alten Güterbahnhof gezeigt werden.

Gelobt wurde der „Walderlebnispfad“ in Schwefingen. Finanzierungsmöglichkeiten für einen „Mehrgenerationenplatz“ wurden diskutiert, ebenso die Idee eines Radwanderwegs „Wasser“. Hierzu will der Arbeitskreis Informationen beim Bauamt der Stadt einholen.

Begrüßt wurde der Aufbau einer Arbeitsgemeinschaft „Klimaschutz“ durch den Landkreis. In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, dass die BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V.) für Multiplikatoren kostenlose Schulungen zum Thema „Gemeinsam für den Klimaschutz – Ältere übernehmen Verantwortung“ durchführt. (www.bagso.de)

Außerdem hat der Arbeitskreis die BAGSO-Broschüre „Mobil bleiben – Klima schonen, Ratgeber für ältere Verkehrsteilnehmer“ in größerer Stückzahl bestellt, weil man hier Informationsbedarf sieht. Das nächste Treffen des Agenda-Arbeitskreises ist am Dienstag, dem 19. Januar, um 20 Uhr in den Räumen der Volkshochschule Meppen.

© Neue OZ online 2009

Alle Rechte vorbehalten.
